

Von: Yvonne Bialek <ybialek@goldmannpr.de>
Betreff: **Pressepiegel / Fwd: KUNSTFORUM Bd. 205 "Vom Ende der Demokratie"**. ET: 12.11.2010, Anzeigenschluß 26.10.2010
Datum: 13. Oktober 2010 11:27:34 MESZ
An: Goldmann PR <info@goldmannpr.de>
■ 6 Anhänge, 72,7 KB

Goldmann Public Relations e.K.

Yvonne Bialek
Bruderstr. 5
80538 München
Tel: +49 (0) 89 211 164 11
Fax: +49 (0) 89 211 164 29
E-Mail: ybialek@goldmannpr.de
[Facebook](#) | [Twitter](#)

Amtsgericht München, HRA 88946

Anfang der weitergeleiteten E-Mail:

Von: "Kunstforum Redaktion" <redaktion@kunstforum.de>

Datum: 13. Oktober 2010 11:22:44 MESZ

An: amalie.hinuber@goldmannpr.de

Betreff: **KUNSTFORUM Bd. 205 "Vom Ende der Demokratie"**. ET: 12.11.2010, Anzeigenschluß 26.10.2010

KUNSTFORUM

INTERNATIONAL



KUNSTFORUM Bd. 205

Vom Ende der Demokratie

„Was, wenn die Demokratie, wie wir sie verstehen, nicht länger eine Bedingung und ein Antrieb für die wirtschaftliche Entwicklung ist, sondern ein Hindernis?“ Diese rhetorische Frage stellte jüngst Slavoj Žižek. Große Unternehmen, die sogenannten „global player“ haben diese Frage längst für sich entschieden und die politische Macht der nationalen, demokratisch gewählten Regierungen konsequent eingeschränkt. So entscheiden diese internationalen Unternehmen im 21. Jahrhundert zunehmend selbst, was gut für ihre Entwicklung ist. Die Kunst und ihr Betrieb stehen diesem Prozess einerseits sehr kritisch gegenüber, andererseits scheint sie von den Symptomen der Postdemokratie ökonomisch zu profitieren. In mehreren Essays analysieren die Autoren und Künstler dieses Themenbandes die Entwicklung aus unterschiedlichen Perspektiven und Wissensbereichen und kommentieren deren Konsequenzen.

Manifesta: Zum zweiten Mal macht die europäische Wanderbiennale Station in Spanien. Nach San Sebastián im Baskenland, das 2004 die 5. Ausgabe der manifesta beherbergte, ist im Jahr 2010 die im Südosten der iberischen Halbinsel gelegene Region Murcia Austragungsort. Hier, „am Rand des Kontinents“, werden insbesondere die heutigen Beziehungen zu Nordafrika und der Maghreb-Region thematisiert. Weitere Themen sind Migration und Wasserknappheit - zwei große Herausforderungen nicht nur in der Region Murcia, sondern auch in vielen anderen europäischen Ländern. KUNSTFORUM dokumentiert die Ausstellung mit einem kommentierten fotografischen

Rundgang, der alle Arbeiten enthält.

Bd. 205 ET: 12.11.10, AZ-Schluß: 26.10.2010, Druckunterlagen bis: 29.10.10

Bd. 206 ET: 31.12.10, AZ-Schluß: 14.12. 2010, Druckunterlagen bis:16.12.10

Unter <http://www.kunstforum.de/anzeigen> finden Sie alle nötigen Informationen und -als besonderen Hit- eine neue interaktive Rechenmaschine, mit der Sie ganz spielerisch Ihre Anzeigenkampagne optimieren und gleich buchen können. Hier können Sie sich Fragen beantworten und von über 8000 im KUNSTFORUM geschalteten Anzeigen anregen lassen. Sie sehen in welchem prominentem Umfeld Sie sich befinden würden.



Sollten Sie die Entwicklung vom KUNSTFORUM in der letzten Zeit nicht verfolgt haben oder es vielleicht noch gar nicht kennen, können Sie sich über unsere Internet-Seite **unverbindlich ganz schnell ein kostenloses Testpaket schicken lassen, das auch die letzten Bände noch enthält:**

<http://www.kunstforum.de>. Damit erhalten Sie auch sofort den Zugang zu allen bisher erschienenen KUNSTFORUM-Bänden mit allen 16.000 Artikeln und den rd. 100.000 Fotos.(Einzelheiten dort).

Z.Zt läuft auch noch unsere **Aktion 10 aus 24**: Wir haben unsere Bestände neu organisiert und sind dabei in den Tiefen des Lagers auf schon verloren geglaubte und als vergriffen gemeldete Schätze gestoßen, die wir jetzt für Sie geborgen haben. In einer zeitlich begrenzten Aktion, können sich hier jetzt neue Abonnenten 10 Bände kostenlos als Begrüßungsgeschenk aussuchen.

Mit besten Grüßen



Dieter Bechtloff
Verlag Kunstforum International